

Wohngruppenverbund Frankenhainer Weg 13

Training für die Selbstständigkeit

- ▶ Wir bieten jungen volljährigen Menschen die Möglichkeit, für die nächsten Lebensabschnitte konkrete Erfahrungen und Schritte zu machen, die ihre Selbstständigkeit fördern.
- ▶ Wir setzen am Entwicklungsstand des jungen Menschen an. Eine entsprechende Bereitschaft, den Weg zu gehen, setzen wir jedoch voraus.
- ▶ Wir entwickeln konkrete Schritte, Zukunftsvorstellungen zu verwirklichen – wir moderieren, helfen und begleiten in diesem Abschnitt.
- ▶ Wir beraten und sind bei der Suche nach Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten behilflich.

Schulische und berufliche Förderung

Bei besonderem beruflichen Förderbedarf nutzen wir unsere Berufshilfe und Berufsschule (Zusatzentgelt).



Wir arbeiten mit den Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) zusammen – sowohl im Bereich für geistig als auch für seelisch behinderte Menschen.

Alltagsgestaltung

Wir gestalten den Tag individuell – das heißt, jeder findet seinen Alltagsrhythmus. Wir üben kochen und Selbstversorgung. Dazu gehören Hausarbeiten, Wäsche- und Zimmerpflege. Dies geschieht in einer Atmosphäre, die den Arbeits- und Alltagsstress mildert.

Freizeit

- ▶ Wir bieten regelmäßige Gruppenaktivitäten an: Spielabende mit Gesellschaftsspielen, Heranführen an Arbeit und Umgang mit dem Computer, Besuche im Internetcafé.
- ▶ Es finden mehrere Tagesunternehmungen statt wie: Ausflüge in die Region, Wandern, Fahrradtouren, Besuche von Veranstaltungen, Erlebnisbädern und Kino.
- ▶ Es finden ein bis zwei Ferienfahrten im Jahr statt.
- ▶ Wir fördern Freizeitaktivitäten in Vereinen, der Feuerwehr und in Jugendgruppen.

Trainingswohnung

In der Wohnung Marienburger Straße 10 in Schwalmstadt-Treysa gibt es die Möglichkeit, Erlerntes unter realistischen Bedingungen auszubüben:

Zwei junge Erwachsene können hier wohnen. Wir erwarten eine höhere Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit.

Diese Wohnform ist ebenfalls ein stationäres Angebot.

Mitarbeiter

Im Verbund sind je nach Belegung zwei bis drei Sozialpädagogen und Erzieher beschäftigt. Sie werden von einer Raumpflegerin unterstützt.

Je nach Belegung wird zusätzlich eine pädagogische Fachkraft betreuungsangepasst eingesetzt.



Für wen ist das Angebot?

Wir betreuen nach § 34, § 35a und § 41 SGB VIII fünf bis acht junge Menschen ab 17 Jahren mit

- ▶ Lernbehinderungen
- ▶ seelischen Beeinträchtigungen
- ▶ leichter Intelligenzminderung

Die jungen Erwachsenen werden auf ein selbstständiges Leben in einer betreuten Wohnform vorbereitet. Dies geschieht in ihrer bisherigen Umgebung oder in der Herkunftsregion.



So erreichen Sie uns:

Hephata Diakonie
Hessisches Diakoniezentrum e.V.
Wohngruppenverbund Frankenhainer Weg
Carl-Gert Franke
Frankenhainer Weg 13
34613 Schwalmstadt-Treysa

Tel.: 06691 181537
e-mail: charly.franke@hephata.com

Hephata Diakonie
Hessisches Diakoniezentrum e.V.
Jugendhilfe

Regionalleitung Hessen-Mitte
Bettina Götz
Horschmühlenweg 20
34613 Schwalmstadt

Tel.: 06691 183011
Fax: 06691 183010
e-mail: bettina.goetz@hephata.com

www.hephata.de



Stand: 12/2010

„Den eigenen Weg finden“

Wohngruppenverbund Frankenhainer Weg 13

